



# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung 39/2021

## des Gemeinderates Vilgertshofen

vom 06.12.2021

im Feuerwehrhaus Pflugdorf-Stadl

---

**Vorsitzender:** Erster Bürgermeister Albert Thurner  
**Schriftführer:** Regina Erdt  
**Sitzungsbeginn und -ende:** 19:30 Uhr - 20:15 Uhr

**Anwesende Mitglieder:**

Dr. Pilz Klaus  
Bartl Heinrich  
Dangel Mario  
Erdt Stefan  
Erhard jun. Franz  
Hieber Stefan  
Karmann Beate  
Koch Brigitte  
Müller Markus  
Schmid Anton  
Schwenk Markus  
Sturm Alexander

**Entschuldigt fehlte/n:**

Lindauer sen. Josef  
Dr. Friedl Peter

**Zur Sitzung waren außerdem geladen und erschienen:**

Andreas Arnold, Bauhof  
Reinhold Seefelder, Bauamt der VG Reichling

Vor Eintritt in die Tagesordnungspunkte stellte der Erste Bürgermeister Dr. Albert Thurner die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

---

## Tagesordnung:

- 39/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung
- 39/2 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsverfahren) zum Neubau eines Bauhofs auf dem Grundstück FINr. 523/1 der Gem. Stadl (Gewerbestr. 11)
- 39/3 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsverfahren) zum Neubau eines Doppelhauses mit Garagen auf dem Grundstück FINr. 520/15 der Gem. Stadl (Grasweg 13)
- 39/4 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsverfahren) zum Neubau eines Doppelhauses mit Carport auf dem Grundstück FINr. 520/16 der Gem. Stadl (Grasweg 15)
- 39/5 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsverfahren) zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage auf dem Grundstück FINr. 520/19 der Gem. Stadl (Grasweg 21)
- 39/6 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsverfahren) zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage auf dem Grundstück FINr. 520/19 der Gem. Stadl (Grasweg 21) linke Hälfte
- 39/7 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsverfahren) zum Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück FINr. 520/20 der Gem. Stadl (Grasweg 23)
- 39/8 Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Pflugdorf-Stadl; Auftragsvergabe Heizung
- 39/9 Baugebiet Grasweg/Seebreite Stadl; Nachtragsangebot der Fa. Klaus über Regenspeicher
- 39/10 Erweiterung der Straßenbeleuchtung am Kirchsteig Pflugdorf; Angebote der LVN
- 39/11 Informationen für den Gemeinderat
- 39/12 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

### **39/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung**

**Sachverhalt:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.11.2021 wurde allen GRM zugeschickt.

**Beschluss:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.11.2021 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

### **39/2 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsverfahren) zum Neubau eines Bauhofs auf dem Grundstück FINr. 523/1 der Gem. Stadl (Gewerbestr. 11)**

**Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat wird der Bauantrag zur Kenntnis gegeben.

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 Abs. 1 BauGB i.V.m. dem Bebauungsplan Pflugdorf „Am Grund“.

Eine Befreiung vom Bebauungsplan wird nicht beantragt, sodass die Genehmigungsfreistellung erklärt werden könnte.

Bauhofleiter Andreas Arnold und Reinhold Seefelder vom Bauamt der VG Reichling erläutern die Baupläne.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Genehmigungsfreistellung zu erklären.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

### **39/3 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsverfahren) zum Neubau eines Doppelhauses mit Garagen auf dem Grundstück FINr. 520/15 der Gem. Stadl (Grasweg 13)**

**Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat wird der Bauantrag zur Kenntnis gegeben.

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 Abs. 1 BauGB i.V.m. dem Bebauungsplan „Stadl – Grasweg/Seebreite“.

Eine Befreiung vom Bebauungsplan wird nicht beantragt, sodass die Genehmigungsfreistellung erklärt werden könnte.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Genehmigungsfreistellung zu erklären.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

### **39/4 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsverfahren) zum Neubau eines Doppelhauses mit Carport auf dem Grundstück FINr. 520/16 der Gem. Stadl (Grasweg 15)**

**Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat wird der Bauantrag zur Kenntnis gegeben.

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 Abs. 1 BauGB i.V.m. dem Bebauungsplan „Stadl – Grasweg/Seebreite“.

Eine Befreiung vom Bebauungsplan wird nicht beantragt, sodass die Genehmigungsfreistellung erklärt werden könnte.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Genehmigungsfreistellung zu erklären.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

**39/5 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsfreistellungsverfahren) zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage auf dem Grundstück FINr. 520/19 der Gem. Stadl (Grasweg 21)**

**Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat wird der Bauantrag zur Kenntnis gegeben.

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 Abs. 1 BauGB i.V.m. dem Bebauungsplan „Stadl – Grasweg/Seebreite“.

Eine Befreiung vom Bebauungsplan wird nicht beantragt, sodass die Genehmigungsfreistellung erklärt werden könnte.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Genehmigungsfreistellung zu erklären.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

**39/6 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsfreistellungsverfahren) zum Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage auf dem Grundstück FINr. 520/19 der Gem. Stadl (Grasweg 21) linke Hälfte**

**Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat wird der Bauantrag zur Kenntnis gegeben.

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 Abs. 1 BauGB i.V.m. dem Bebauungsplan „Stadl – Grasweg/Seebreite“.

Eine Befreiung vom Bebauungsplan wird nicht beantragt, sodass die Genehmigungsfreistellung erklärt werden könnte.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Genehmigungsfreistellung zu erklären.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

**39/7 Bauantrag (Vorlage im Genehmigungsfreistellungsverfahren) zum Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück FINr. 520/20 der Gem. Stadl (Grasweg 23)**

**Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat wird der Bauantrag zur Kenntnis gegeben.

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 Abs. 1 BauGB i.V.m. dem Bebauungsplan „Stadl – Grasweg/Seebreite“.

Eine Befreiung vom Bebauungsplan wird nicht beantragt, sodass die Genehmigungsfreistellung erklärt werden könnte.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Genehmigungsfreistellung zu erklären.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

## 39/8 Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Pflugdorf-Stadt; Auftragsvergabe Heizung

### Sachverhalt:

*Tagesordnungspunkt entfällt, da noch Klärungsbedarf besteht.*

---

## 39/9 Baugebiet Grasweg/Seebreite Stadt; Nachtragsangebot der Fa. Klaus über Regenspeicher

### Sachverhalt:

Die bauausführende Firma Klaus hat zum 27.10.2021 einen Nachtrag vorgelegt. Dazu erläutert Planer Wolfgang Buchner:

Der Nachtrag umfasst 12 Regenspeicher Reto 4700 der Firma Mall Beton. Diese Regenspeicher wurden ursprünglich nicht in die Planung und Ausschreibung mit aufgenommen, da sie auf den Privatgrundstücken, die nicht versickerungsfähigen Untergrund haben, im Planungsstadium nicht dimensionierbar sind. In diesem Stadium ist noch nicht bekannt, wie viel Fläche versiegelt wird und somit kann der Regenabfluss der versiegelten Flächen nicht berechnet werden.

Nunmehr wurde aber von Seiten der Gemeinde ein einheitliches Vorgehen für die nicht versickerungsfähigen Baugrundstücke gewünscht. Dementsprechend wurde bei der Firma Klaus ein Regenspeicher angefragt, der ein Gesamtspeichervolumen von 4.800 Liter hat. Dieses Speichervolumen ist aufgeteilt in ein Nutzvolumen von 2.800 Liter (zur Gartenbewässerung) und ein Speichervolumen von 2.000 Liter. Die Schächte haben einen Durchmesser von 2,00 Meter und eine Gesamttiefe von 2,25 Meter. Der Listenpreis der Herstellerfirma Mall liegt bei netto 2.802,00 € mit Anlieferung frei Haus.

Die Firma Klaus bietet diesen Schacht einschließlich dem vertraglich vereinbarten Subunternehmerzuschlag von 10,7 % mit 2.519,84 € an. Somit wurde hier schon ein Händlerrabatt weitergereicht.

Der vollständige Schachteinbau einschließlich einer Sauberkeitsschicht aus Beton C12/15 wird mit 618,83 € veranschlagt und ist in die folgenden Unterpositionen aufgeteilt:

- Unterbeton herstellen, mit veranschlagten 86,37 €
- Monolith versetzen mit 311,54 €
  - Schachthals versetzen mit 77,52 €
  - Auflagerring einbauen mit 23,17 €
  - Sonstige Montage im Schacht zur Herstellung der Funktionsfähigkeit mit 120,23 €

Der vollständige Schachteinbau wird dementsprechend mit 3.138,67 € angeboten. Die im Nachtrag angesetzten Zeitzuschläge sind als realistisch einzustufen, die Vertragsbedingungen des Hauptauftrages sind eingehalten. Dementsprechend empfiehlt Herr Buchner die Zustimmung zu diesem Nachtrag.

Einen gleichartigen Schacht hat Herr Buchner bereits 2012 über eine beschränkte Ausschreibung verbaut, dort lag der Mittelpreis der 6 Anbieter bei 3.890,00 €/ Schacht.

Gleichzeitig wurden im Nachtrag auch zwei Überflurhydranten mit Sickerenlementen angeboten. Diese haben sich nachträglich durch den Wunsch der örtlichen Feuerwehr ergeben. Dabei wird auf einen der geplanten vier Unterflurhydranten verzichtet, wodurch gegenüber dem Ausschreibungsvolumen eine Nettoeinsparung von 1.339,33 € erzielt wird. Der Überflurhydrant in Edelstahlbauweise der Firma Hawle DN 800 mit zwei B-Abgängen wird vom Subunternehmen Kirchmann, das die Wasserleitungsarbeiten für die Firma Klaus ausführt, mit 2.770,85 € netto, einschließlich Einbau, angeboten, das dazugehörige Sickerenlement mit 62,50 € netto.

Erweitert um den vertraglich vereinbarten Subunternehmerzuschlag wird der Überflurhydrant mit 3.049,92 € angeboten, das Sickerement mit 68,79 €. Auch hier liegt der Listenpreis für den Überflurhydranten bei 3.516,00 € netto, somit wird bereits vom Subunternehmer ein Nachlass weitergereicht.

In einer beschränkten Ausschreibung 2020 lag der Mittelpreis der 6 Anbieter für ebendiesen Überflurhydrant bei 2.943,20 €/ Stück, wobei seit dieser Zeit mehrere Preissteigerungen der Lieferanten vollzogen wurden.

Herr Buchner empfiehlt auch hier die Zustimmung zum Nachtrag.

Insgesamt summiert sich vorliegender Nachtrag auf netto 43.901,46 €.

Diese Summe setzt sich zusammen aus den 12 angebotenen Regenspeichern = 12 \* 3.138,67 = 37.664,04 € und den zwei Überflurhydranten mit Sickerement = 2 \* (3.049,92 € + 68,79 €) = 6.237,42 €:

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat genehmigt den Nachtrag der Fa. Klaus vom 27.10.2021 für zwölf Regenspeicher und zwei Überflurhydranten im Baugebiet Grasweg/Seebreite Stadl in einem Umfang von 43.901,46 € (netto).

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

### **39/10 Erweiterung der Straßenbeleuchtung am Kirchsteig Pflugdorf; Angebote der LVN**

#### **Sachverhalt:**

Auf die Beratung in der Sitzung vom 18.10.2021 (TOP 36/3) wird verwiesen. Das damals vorliegende Angebot der LEW Verteilnetz GmbH (LVN) für eine neue Leuchte beim Grundstück Kirchsteig 7a/7b belief sich auf 4.386,34 € (brutto).

Auf Wunsch des Gemeinderates wurden zwei weitere Angebote eingeholt:

- Eine neue Leuchte am selben Standort, aber mit einer alternativen Stromzuführung von einem bestehenden Masten auf FINr. 17, kommt auf 2.810,78 € (brutto).
- Eine Solarleuchte am selben Standort kommt auf 4.519,03 € (brutto).

Die Angebote werden den Gemeinderäten vorgelegt und diskutiert. Die GRM tendieren zur Lösung mit der alternativen Stromzuführung, fragen aber, warum nicht eine noch kürzere Stromzuführung von der bestehenden Leuchte Nr. 3 aus möglich ist. Der Vorsitzende soll das noch klären.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die LEW Verteilnetz GmbH (LVN) mit der Errichtung einer neuen Straßenleuchte beim Grundstück Kirchsteig 7a/7b mit einer Stromzuführung entweder vom bestehenden Masten auf FINr. 17 oder von der bestehenden Straßenleuchte Nr. 3.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

---

### **39/11 Informationen für den Gemeinderat**

#### **Sachverhalt:**

- **Termin Bauausschuss**  
Für die Diskussion des neuen Bebauungsplans Kalkbrennerweg-Ost und eines Baugesuchs in der Johann-Baader-Straße in Stadl wird Montag, 13.12.2021, vereinbart.

- **Praxisschild am Ortsplatz Issing**  
Ein Anwohner bittet, am nördlichen Ende des Ortsplatzes Issing ein Hinweisschild auf seine benachbarte Heilpraktiker-Praxis aufzustellen. Allgemeines Einverständnis.
  
- **Baugebiet Issing-Ost**  
Der Vorsitzende legt dem Gemeinderat den aktuellen Entwurf für das neue Baugebiet Issing-Ost vor mit der Frage, ob eine weitere Ausfahrt zur Thaininger Straße geplant werden sollte, damit der Verkehr des Gewerbegebietes nicht durch das Wohngebiet geleitet wird. Die GRM sprechen sich für eine weitere Ausfahrt aus.  
Sie regen außerdem an, die Größe der geplanten Sickermulden zu überprüfen und auf das notwendige Maß zu beschränken.

---

## 39/12 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

### Sachverhalt:

- GRM Karmann gibt Klagen weiter, dass der Fuß- und Radweg von der Unterführung am Kappengrund Richtung Süden nicht geräumt wurde. Der Vorsitzende erklärt, dass grundsätzlich nur der Weg von der Unterführung Richtung Norden, zum Supermarkt, geräumt werden.
  
- GRM Koch bittet, den Zeitraum, in dem das Tempo-30-Streckenverbot in der Dießener Straße gilt, von 7.00-16.00 Uhr auf 7.00-17.00 Uhr auszudehnen. Außerdem müsse westlich der Einmündung des Aspers noch ein Tempo-30-Schild aufgestellt werden. Allgemeines Einverständnis.
  
- GRM Müller fragt, ob nach dem Kauf und der Vermessung des 1m-Seitenstreifens an der Gartenstraße bauliche Maßnahmen seitens der Gemeinde geplant seien. Der Vorsitzende will zunächst den Abriss des Stechele-Hofes und den Neubau des geplanten Wohngebäudes abwarten.

---

Anschließend folgt der Teil der nichtöffentlichen Sitzung.

---

Dr. Albert Thurner  
Erster Bürgermeister

---

Regina Erdt  
Schriftführer